

Meine
Freundin



Conni

Liane Schneider • Janina Görrisen

Conni kümmert sich um die Umwelt



CARLSEN

Conni kümmert sich um die Umwelt

Eine Geschichte von Liane Schneider
mit Bildern von Janina Görriesen



CARLSEN

Weihnachten und Silvester sind vorbei. Heute geht Conni wieder in den Kindergarten. Aber wie sieht es bloß auf dem Weg dahin aus? Überall liegt Müll am Straßenrand: Böllerreste, Kaugummi, Zigarettenstummel, Taschentücher, Flaschen, leere Verpackungen, aussortierte Weihnachtsbäume und sogar Essensreste. Igitt!







Selbst im Kindergarten entdecken Conni, Alena, Julia und Lars beim Spielen im Garten hinterm Haus überall Müll. Obwohl da doch niemand von draußen hinkommt. Die Kinder sind empört. Wer war das?

Lars holt Hanne, die Erzieherin. Alle helfen, den herumliegenden Müll einzusammeln. Gut, dass sie Handschuhe anhaben! Alena beobachtet eine Schar Krähen in der Birke. Sie fliegen immer wieder weg und kommen zurück. Manchmal haben sie dann etwas im Schnabel. Auch Conni hört das laute „*Krah, krah*“.

Und als sie mit Julia den Müll zum Müllplatz bringt, sieht Conni es: Die Krähen zerren an den Müllsäcken, die dort neben den Tonnen stehen. **Mit ihren spitzen Schnäbeln reißen sie die Säcke auf.** Der Müll quillt heraus und der Wind weht ihn umher. Der Fall ist gelöst. Im Kindergarten waren also Krähen die Übeltäter. Aber die Kinder haben jetzt viele Fragen zum Thema Müll. Warum gibt es so viel davon? Und wohin kommt er, wenn das Müllauto ihn abgeholt hat?

